

Steilküste Jūrkalne



Foto autors Juris Presņikovs

Jūrkalne ist eine der malerischsten Meeresküsten Lettlands, die sich durch einen wunderschönen Sandstrand und die höchste Steilküste Lettlands auszeichnet.

Diese atemberaubende Aussicht lässt sich von der 20 m hohen Klippe genießen, wo man über eine speziell gebaute Treppe gelangt. Die Treppe wurde schon mehrmals restauriert, da sich die Küste bei starken Stürmen zurückzieht. Übrigens kann man direkt neben Jūrkalne die größte Küstenerosion Lettlands beobachten.

Nach dem Zweiten Weltkrieg waren der Strand und die Steilküste von Jūrkalne, die die Westgrenze der Sowjetunion markierten, nur mit Sondergenehmigungen zugänglich, doch seit ein paar Jahrzehnten ist Jūrkalne wieder ein beliebtes Reiseziel, besonders im Sommer.

Der Sandstrand eignet sich sehr gut zum Sonnenbaden, aber das Meer zieht die Wassersportliebhaber wie ein Magnet an. Jūrkalne ist auch bei den Enthusiasten von Windsurfen, Kitesurfen und Stehpaddeln sehr beliebt. Darüber hinaus eignet sich dieser Ort sehr gut zum Gleitschirmfliegen.

Hier gibt es ein Denkmal "Das Segel der Hoffnung" für die Flüchtlinge, die während des Zweiten Weltkriegs nach Schweden flüchteten, sowie auch eine alte Holzbrücke über den Fluss Rīva, die Feuerwiese mit einem Naturpfad, den Bierbrauerstein und das von dem Bildhauer Ģirts Burvis geschaffene, der Seefahrtsschule Felixberg gewidmete Denkmalensemble.

Es gibt auch einen Anfahrtsweg mit Bänken und einem Picknick-Tisch. In der Sommersaison steht den Besuchern ein WC zur Verfügung.



www.jurkalne.lv

[jūrkalnes stāvkrats](#)

